

**EINLADUNG**

**Pressekonferenz**



# Gerechte Finanzierung der Elementarbildung

## KDZ-Studie über Modelle zum aufgabenorientierten Finanzausgleich

Das Angebot an Kinderbetreuung und -bildung wurde in den vergangenen Jahren österreichweit durch die Bundesförderung stark ausgebaut. Nun wird es Zeit, auch die laufende Finanzierung auf neue Beine zu stellen, sodass die Gemeinden von einem weiteren Ausbau nicht durch die laufenden Kosten abgeschreckt werden. Die AK hat das KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung beauftragt, dafür Modelle vorzulegen. Die Ergebnisse dieser Machbarkeitsstudie für einen Einstieg in den aufgabenorientierten Finanzausgleich liegen nun vor.

Bitte, merken Sie vor:

**Wann:** 27. Oktober 2015, 10 Uhr

**Wo:** AK Wien, 6. Stock, Saal 602  
Prinz Eugen-Straße 20-22, 1040 Wien

Wir laden alle Medienvertreterinnen und Medienvertreter herzlich ein und ersuchen, um Ihre Anmeldung!

### Ihre GesprächspartnerInnen:

- Rudi Kaske, AK Präsident
- Peter Biwald, Geschäftsführer des KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung
- Sybille Pirklbauer, AK Expertin Frauen, Familie
- Karoline Mitterer, Studienautorin, KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung

### Rückfragen:

Katharina Nagele  
Arbeiterkammer Wien  
Prinz Eugen-Straße 20-22, 1040 Wien  
katharina.nagele@akwien.at  
T: +43 1 501 65 2678  
www.akwien.at

Mag. Michaela Bareis MA  
KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung  
Guglgasse 13, 1110 Wien  
bareis@kdz.or.at  
T: +43 1 8923492-17  
www.kdz.or.at

**KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung**

Guglgasse 13 · A-1110 Wien · T: +43 1 892 34 92-0 · F: -20 · institut@kdz.or.at · www.kdz.or.at